

# Schützenbruderschaft



St. Johannes

e.V.

Deifeld



- 1869 Am 1. Juli Gründung des "Kameradschaftlichen Vereins für das Kirchspiel Deifeld".  
24 aktive und 30 passive Mitglieder zahlten 10 Groschen Aufnahmegebühr und einen monatl. Beitrag von 2½ Groschen für das jährliche fest, das jeweils abwechselnd in Deifeld, Referinghausen und Titmaringhausen abgehalten wurde.
- 1870 Erstes Protokoll vom 10. Juli. Umbenennung des Vereins in "Kriegerverein Deifeld".  
Vorstand: Johann Welticke, Hauptmann  
Lorenz Padberg, Prm. Lieutnant  
friedrich-Wilhelm Meschede, Zahlmeister
- 1913 Zählt der Verein 79 Mitglieder.
- 1933 Am 6. Sept. Aufnahme in den Kyffhäuser Bund.
- 1935 Nennt sich der Verein "Kameradschaft Deifeld e.V."
- 1939 Der Verein nennt sich wieder "Kriegerverein Deifeld e.V."
- 1949 Am 18. April Gründung als Schützenbruderschaft.  
Schutzpatron wird der Hl. Johannes der Täufer.  
Vorstand: I. Brudermeister: Lorenz Welticke (Rikenes)  
II. Brudermeister: Johannes Welticke (Hanneplantes)  
Vorsitzender: Johannes Hesse (Schlottes)  
Zahlmeister: Johannes Grebe sen.
- Am 9. August Gründungsfest mit Vogelschießen.
- 1950 Anschaffung einer Vereinsfahne. Geschaffen wurde die fahne von Kunstmaler H. Bergenthal, Oberschledorn.
- 1974 Zum Schützenfest wurde eine 2. Vereinsfahne eingeweiht nach einem Entwurf von Franz Rupprath, Oberschledorn.
- 1988 Der geschäftsführende Vorstand zur Zeit :  
Hauptmann : Johannes Hankeln, Wissinghausen  
Adjutant : Johannes Welticke, Wissinghausen  
Zahlmeister: Werner Figgen, Wissinghausen  
I. fähnrich: Rudolf Hankeln, Wissinghausen  
II. fähnrich: Erich Frese, Wissinghausen  
Präses: Pfarrer Burchard Forth, Deifeld
- Zur Zeit hat die Schützenbruderschaft Deifeld 165 Mitglieder.

